

GESELLSCHAFT
FÜR INFORMATIK



CI MANUAL

-

VERSION SEPTEMBER 2019

GESELLSCHAFT FÜR INFORMATIK E. V.

1. GRAFISCHE RICHTLINIEN

3	Logo
10	Farben
11	Schriften

2. FOTOGRAFIE

13	Bildsprache
----	-------------

1. GRAFISCHE RICHTLINIEN

WORT-BILDMARKE



GESELLSCHAFT
FÜR INFORMATIK



GESELLSCHAFT
FÜR INFORMATIK

HINTERGRÜNDE (DOS)



Logo auf weißem Hintergrund



Logo auf gelber Fläche



Logo auf Foto mit ruhigem Hintergrund



Deutlicher Kontrast zu Hintergrund

HINTERGRÜNDE (DON'TS)



CI-Farben beachten



Logo nicht schief stellen

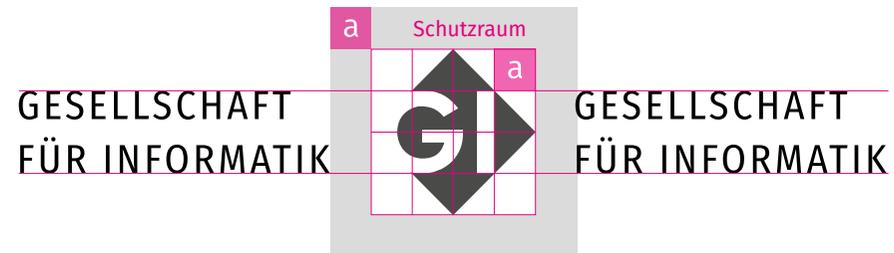
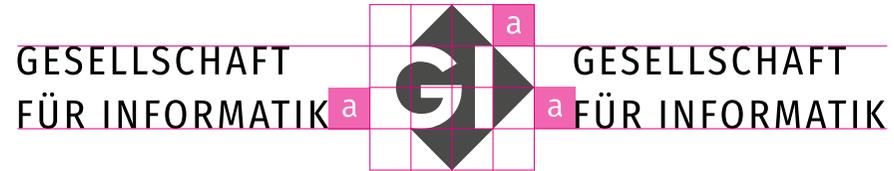


Logo nicht auf unruhigen Hintergrund setzen



Auf ausreichenden Kontrast zwischen Logo und Hintergrundfarbe achten

LOGO MINDESTABSTAND



FARBVERSIONEN



LOGOSYSTEMATIK FÜR DIE GI-GLIEDERUNGEN

LOGOS FÜR DIE GI-GLIEDERUNGEN

Für die Gliederungen der Gesellschaft für Informatik gibt es eine Logo-Systematik, die vom regulären GI-Logo abgeleitet ist.

Im Folgenden wird zwischen Gliederungsart und Gliederungsname differenziert. Die Gliederungsart ist entweder ein *Fachbereich*, *Fachgruppe*, *Arbeitskreis* oder eine *Regionalgruppe*. Der Gliederungsname beschreibt die thematische Ausrichtung der jeweiligen Gliederungsart. Das Kürzel des Gliederungsnamens wird nicht in die Wortmarke aufgenommen. Es sei denn der Gliederungsname ist zu lang, dann wird das Kürzel statt des Gliederungsnamens zur Wortmarke (siehe **Ausnahme: Kürzel**).



LOGOSYSTEMATIK FÜR DIE GI-GLIEDERUNGEN

FARBE, SCHUTZRAUM UND HINTERGRÜNDE

Da die Gliederungs-Logos vom regulären GI-Logo abgeleitet sind, gelten die gleichen Regeln bezüglich Farbe, Schutzraum und Hintergrund wie auf den vorherigen Seiten dieses Manual definiert ist. Nur bei der Positionierung der Bildmarke ergibt sich eine Ausnahme:

AUSNAHME: POSITIONIERUNG BILDMARKE

Die Bildmarke (GI mit Raute) steht bei Gliederungs-Logos immer links, da der Zeilenfall durch verschiedenen Textlängen zu unterschiedlich ausfällt, um eine stimmige Platzierung auf der rechten Seite zu gewährleisten.



AUSNAHME:
Die Bildmarke steht
immer links.

LOGOSYSTEMATIK FÜR DIE GI-GLIEDERUNGEN

SCHRIFTART UND -SCHNITTE DER WORTMARKE

Die Gliederungsart wird zur besseren Differenzierung zwischen den Gliederungsarten mit dem Schriftschnitt Fira Sans Condensed Regular hervorgehoben. Das entspricht dem Schriftschnitt des regulären GI-Logos.

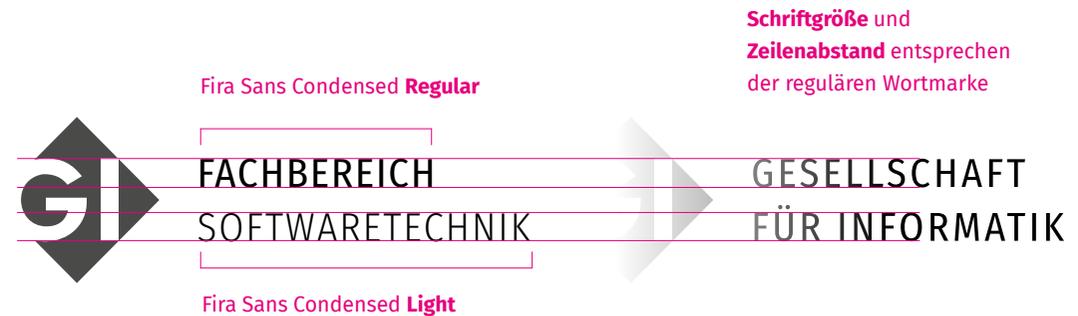
Der Gliederungsname wird mit dem dünneren Schriftschnitt Fira Sans Condensed Light gesetzt.

SCHRIFTGRÖSSE

Die Schriftgröße und der Zeilenabstand entsprechen der Wortmarke des regulären GI-Logos. Die Höhe der Wortmarke, sprich Gliederungsart und -name entsprechen dem „GI“ in der Bildmarke.

ACHTUNG: LAUFWEITE

Da die Wortmarke aus teils sehr langen Texten/Bezeichnungen besteht, wird die Laufweite auf **50** reduziert (75 beim regulären GI-Logo) um das Gliederungs-Logo kompakter zu halten.



LOGOSYSTEMATIK FÜR DIE GI-GLIEDERUNGEN

WORTMARKE MIT ZWEI ZEILEN

Die Wortmarke ist im Idealfall zweizeilig. Dabei steht die Gliederungsart in der ersten Zeile alleine, um die Differenzierung zwischen den Gliederungsarten (Fachbereich, Fachgruppe, Arbeitskreis und Regionalgruppe) zu erleichtern.



FACHBEREICH
SOFTWARETECHNIK

IDEALFALL:
Gliederungsart in der ersten Zeile,
Gliederungsname in der zweiten Zeile.

LOGOSYSTEMATIK FÜR DIE GI-GLIEDERUNGEN

AUSNAHME: DREI ZEILEN

Gliederungsnamen (beinhaltet nicht die Gliederungsart) ab einer Länge von ca. 40 Zeichen inkl. Leerzeichen werden dreizeilig gesetzt. Auch hier steht die Gliederungsart in der ersten Zeile alleine.

Schriftgröße und Zeilenabstand orientieren sich, wie die zweizeilige Variante, am regulären GI-Logo. Allerdings sitzt die Wortmarke nicht mehr bündig mit dem „GI“ in der Bildmarke, sondern wird mit der Raute horizontal zentriert.

AUSNAHME: KÜRZEL

In der Gliederungsart der Fachgruppen gibt es vereinzelt besonders lange Gliederungsnamen. Hier sollte auf das Kürzel zurückgegriffen werden, da eine solch lange Bezeichnung nicht mehr kompakt als Logo dargestellt werden kann.

Lange Wortmarken können auch auf **drei Zeilen** verteilt werden. Die **Gliederungsart** steht in der **ersten Zeile allein**.



FACHBEREICH

BETRIEBSSYSTEME, KOMMUNIKATIONS-
SYSTEME UND VERTEILTE SYSTEME

Die Wortmarke wird mit der **Raute horizontal zentriert**.



FACHGRUPPE

ALLGEMEINE METHODIK UND UNTERSTÜTZUNG VON
ENTWURFSPROZESSEN FÜR SCHALTUNGEN UND SYSTEME



FACHGRUPPE

RSS-METHOD

BESSER:
Das kompaktere **Kürzel ersetzt**
extrem lange Gliederungsnamen.

LOGOSYSTEMATIK FÜR DIE GI-GLIEDERUNGEN

BILDMARKE BEI REGIONALGRUPPEN-LOGOS

Die Bildmarke für das Gliederungs-Logo der Regionalgruppen unterscheidet sich von den Fachbereichen- und gruppen: Der GI-Raute wird das acm-Logo in der gleichen Höhe hinzugefügt. Der Abstand von GI-Raute zu acm-Logo beträgt die Hälfte des Abstandes zwischen Bildmarke und Wortmarke beim regulären GI-Logo.



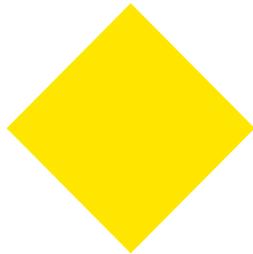
ENGLISCHE SPRACHVERSION

GERMAN
INFORMATICS SOCIETY



GERMAN
INFORMATICS SOCIETY

CI-FARBEN

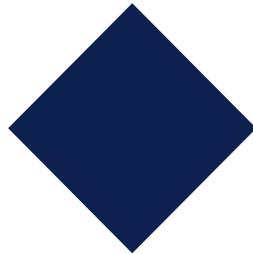


Gelb

CMYK
0/5/100/0

RGB
255/230/0

Pantone
Yellow 012

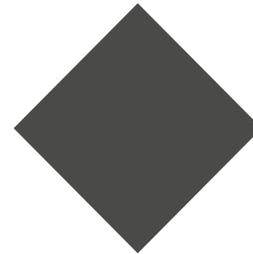


Blau

CMYK
100/80/0/60

RGB
14/32/80

Pantone
281

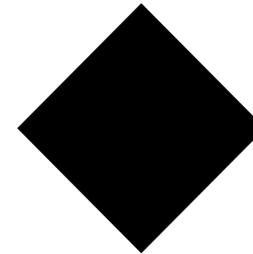


Grau

CMYK
0/0/0/85

RGB
74/74/74

Pantone
425



Schwarz

CMYK
0/0/0/100

RGB
0/0/0

Pantone
Black

SCHRIFT: FIRA SANS

Die Fira Sans ist eine Schriftfamilie mit sehr vielen Schnitten. Die Condensed-Schnitte sind für Headlines und Auszeichnungen gedacht. Dabei sind die Schnitte Light, Regular oder Bold (mit der jeweiligen Kursiv-Version) zu bevorzugen. Für größere Textmengen eignet sich die Fira Sans.

Die Fira Sans und Fira Sans Condensed sind Google fonts und können unter folgendem Link heruntergeladen werden:
<https://fonts.google.com/specimen/Fira+Sans>

MENGETEXT

FIRA SANS

Thin, Thin Italic
Extra-Light, Extra-Light Italic
Light, Light Italic
Regular, Regular Italic
Medium, Medium Italic
Semi-Bold, Semi-Bold Italic
Bold, Bold Italic
Extra-Bold, Extra-Bold Italic
Black, Black Italic

HEADLINES UND AUSZEICHNUNGEN

FIRA SANS CONDENSED

Thin, Thin Italic
Extra-Light, Extra-Light Italic
Light, Light Italic
Regular, Regular Italic
Medium, Medium Italic
Semi-Bold, Semi-Bold Italic
Bold, Bold Italic
Extra-Bold, Extra-Bold Italic
Black, Black Italic

ITAMENDEM & QUIA 2017
nis quid expellistia volorehenis
es es vero que rest, et laces est
senienduciaeaquis maio?
Soluptatquia vollitaepero offictate
numenditvolorum@quunt et ut
porem fugia pra aut facepe volorum
aconectestNo2quevoluptatur?
Lum videro voloreicias
rem sincient aut mo volorem quatur?
porem fugia pra aut facepe volorum

SCHRIFT: CALIBRI

Für Office-Anwendungen sollte die Schrift Calibri verwendet werden, um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten.

MENGENTEXT

CALIBRI Regular

ITAMENDEM & QUIA 2017
nis quid expellistia volorehenis
es es vero que rest, et laces est.

Calibri Italic

*ITAMENDEM & QUIA 2017
nis quid expellistia volorehenis
es es vero que rest, et laces est.*

HEADLINES UND AUSZEICHNUNGEN

CALIBRI Bold

**ITAMENDEM & QUIA 2017
nis quiad expellistia volorehenis
es es vero que rest, et laces est.**

Calibri Bold Italic

***ITAMENDEM & QUIA 2017
nis quid expellistia volorehenis
es es vero que rest, et laces est.***

2. FOTOGRAFIE

—

BILDSPRACHE

Fotos sollten möglichst natürlich und zeitgemäß wirken mit authentischen Menschen. Keine künstliche Farb- und Bildbearbeitung.

